

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 02

Dienstag, den 23. Mai 2006

Nummer 05



Die neue Campingplatzrezeption
im Seebad Trassenheide.

Das Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01

17454 Ostseebad Zinnowitz

Telefon: 038377/730

Fax: 038377/73199

www.amtusedomnord.de

Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40

17449 Ostseebad Karlshagen

Telefon: 038371/232233/234

038377/73233/234

Fax: 038371/232239

038377/73239

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers

Herr Bluhm

Amtsverwaltung

Möwenstraße 1 | Zimmer 101

donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 038377/73-101

(nur während der Sprechzeiten)

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

Vorwahl 038377

Zimmer-Nr.

Zimmer-Nr.			Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
101	Amtsvorsteher	Ewald Bluhm	73101		kontakt@amtusedomnord.de
201	Leitender Verwaltungsbeamter	Siegfried Krause	73111		s.krause@amtusedomnord.de
202	Sekretariat	Sigrid Schmidt	730	73199	info@amtusedomnord.de
			73100		s.schmidt@amtusedomnord.de
	Hauptamt				
204	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöker	73110		b.schmoeker@amtusedomnord.de
213	Mitarbeiter Hauptamt	Hannelore Amtsberg	73112		h.amtsberg@amtusedomnord.de
214	Mitarbeiter Hauptamt	Renate Wandel	73113	73119	r.wandel@amtusedomnord.de
216	Mitarbeiter Hauptamt	Marianne Schulz	73114		m.schulz@amtusedomnord.de
	Kämmerei				E-Mail
208	Leiterin Kämmerei	Kerstin Teske	73120	73129	k.teske@amtusedomnord.de
207	Kassenleiter	Petra Vogler	73121		p.vogler@amtusedomnord.de
	Mitarbeiter Kasse	Sigrid Meyer	73122		s.meyer@amtusedomnord.de
206	Mitarbeiter Steuern/Vollstreck.	Uwe Horn	73123		u.horn@amtusedomnord.de
	Mitarbeiter Kämmerei	Renate Kufs	73124		r.kufs@amtusedomnord.de
205	Mitarbeiter Kämmerei	Regina Walther	73125		r.walther@amtusedomnord.de
210	Mitarbeiter Liegenschaften	Monique Bergmann	73126		m.bergmann@amtusedomnord.de
	Ordnungs- und Sozialamt				E-Mail
203	Leiter Ordnungs- und Sozialamt	Bernd Meyer	73130	73139	b.meyer@amtusedomnord.de
109	Mitarb. Standesamt	Heike Wagner	73131		h.wagner@amtusedomnord.de
102	Mitarbeiter allg. Ordnungsangel.	Cordula Lucht	73132		c.lucht@amtusedomnord.de
102	Mitarb. Einwohnermeldeamt/ Gewerbe	Kerstin Blümchen	73133		k.bluemchen@amtusedomnord.de
215	Mitarb. Ordnungsamt/Wohngeld Politessen	Angelika Klatt	73134		a.klatt@amtusedomnord.de
		Zinnowitz	73135/73136		politessen@amtusedomnord.de
		Karlshagen	73235		politessen@amtusedomnord.de
	Bürgerbüro Karlshagen	Ruth Beck	73234	73239	r.beck@amtusedomnord.de
		Kerstin Kühne	73233		k.kuehne@amtusedomnord.de
	Bauamt				E-Mail
103	Leiter Bauamt	Reinhard Garske	73140	73149	r.garske@amtusedomnord.de
104	Mitarbeiter Bauamt	Corinna Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
105	Mitarbeiter Bauamt	Ilona Brandt	73142		i.brandt@amtusedomnord.de
	Mitarbeiter Bauamt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
106	Mitarbeiter Bauamt	Volker Wienigk	73144		v.wienigk@amtusedomnord.de
	Mitarbeiter Bauamt	Peter Lehmann	73145		p.lehmann@amtusedomnord.de

Sprechzeiten der Bürgermeister

Karlshagen, Frau Seiffert

Büro der Bürgermeisterin | Hauptstraße 36

donnerstags, 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 038371/232-232

(nur während der Sprechzeiten)

Trassenheide, Herr Schwarze

Büro des Bürgermeisters im Haus des Gastes

mittwochs, 17.00 - 19.00 Uhr

Telefon: 038371/263840

(nur während der Sprechzeiten)

Peenemünde, Herr Barthelmes

Büro des Bürgermeisters

im Seniorenclub, Feldstraße

donnerstags, 17.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 038371/20238

(nur während der Sprechzeiten)

Mölschow, Herr Meyer

Büro des Bürgermeisters in Mölschow, Stadtweg 1

donnerstags, 17.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 038377/42638

(nur während der Sprechzeiten)

Zinnowitz, Herr Michalk

Ärztelhaus | Möwenstraße 2

freitags, 15.30 - 17.30 Uhr

Telefon: 038377/35354

(nur während der Sprechzeiten)

Schiedsstelle

für die Gemeinden Peenemünde,

Karlshagen,

Trassenheide

und Mölschow

Die Sprechstunden der Schiedsstelle finden

jeden 4. Dienstag des Monats im Senioren-

treff Karlshagen statt.

Bürger der Gemeinden Peenemünde, Karls-

hagen, Trassenheide und Mölschow, die ei-

ne vorgerichtliche Schlichtung wünschen,

können sich telefonisch unter der Telefon-

nummer 038371/21939 an die Schieds-

frau, Frau Krake, wenden.

Schiedsstelle Zinnowitz

Frau Fischer

Frau Hackenschmid

Post über das Amt Usedom-Nord

Sprechstunden der Polizei

Donnerstag, 15.00 bis 18.00 Uhr

in der Amtsverwaltung Zimmer 3,

Telefon 038377/73151

Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
 erscheint am
Mittwoch, dem 20. Juni 2006
Redaktionsschluss: 09. Juni 2006
Anzeigen-Abgabeschluss: 12. Juni 2006

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das Haushaltsjahr 2006

Auf Grund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom **28. März 2006** und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 4.697.300 € |
| in der Ausgabe auf | 4.697.300 € |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 1.941.300 € |
| in der Ausgabe auf | 1.941.300 € |
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf davon Umschuldung | 2.408.000 €
2.408.000 € |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 55.600 € |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 469.700 € |

§ 3

Die **Hebesätze für die Realsteuern** werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 250 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v. H. |

§ 4

Für den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Sportschule“ des Ostseebades Zinnowitz werden festgesetzt:

- | | |
|-----------------------|-----------|
| 1. im Erfolgsplan | |
| die Erträge auf | 438.500 € |
| die Aufwendungen auf | 659.200 € |
| der Jahresgewinn auf | - € |
| der Jahresverlust auf | 220.700 € |
| 2. im Vermögensplan | |
| die Einnahmen auf | 228.000 € |
| die Ausgaben auf | 228.000 € |

- | | |
|---|-----------|
| 3. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | - € |
| dav. für Zwecke der Umschuldung | - € |
| 4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | - € |
| 5. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 150.000 € |

§ 5

Für den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kurverwaltung“ des Ostseebades Zinnowitz werden festgesetzt:

- | | |
|---|-------------|
| 1. im Erfolgsplan | |
| die Erträge auf | 1.528.500 € |
| die Aufwendungen auf | 1.528.100 € |
| der Jahresgewinn auf | 400 € |
| der Jahresverlust auf | - € |
| 2. im Vermögensplan | |
| die Einnahmen auf | 243.900 € |
| die Ausgaben auf | 243.900 € |
| 3. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | - € |
| dav. für Zwecke der Umschuldung | - € |
| 4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | - € |
| 5. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 152.800 € |

Die Genehmigung wurde durch die Landrätin des Landkreises Ostvorpommern als untere Aufsichtsbehörde am 11.05.2006 erteilt, die Verpflichtungsermächtigungen nach § 2 Nr. 2 der Haushaltssatzung 2006 wurden nicht genehmigt.

Zinnowitz, den 11.05.2006



C. Wedel
 Der Bürgermeister -

Bekanntmachung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das Haushaltsjahr 2006 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und kann zusammen mit den Anlagen innerhalb des folgenden Monats auf die Bekanntmachung zu den Geschäftszeiten im Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Zinnowitz, bei Frau Teske, Leiterin Kämmererei, eingesehen werden.

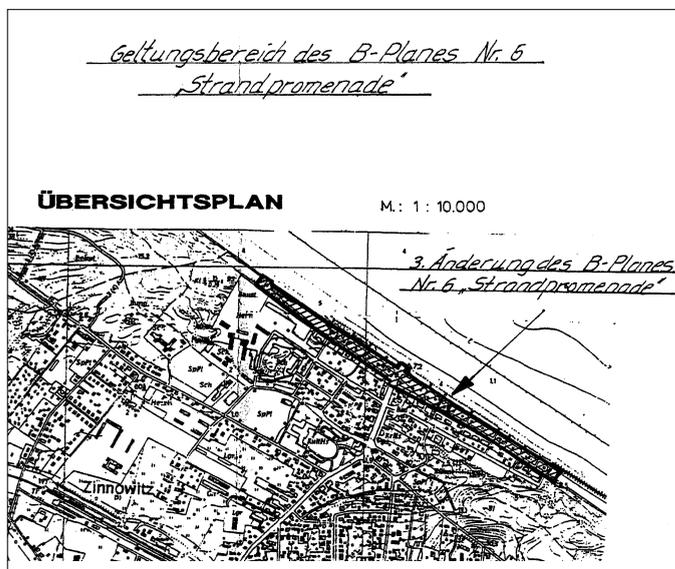
Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

über den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“

1. Die Gemeindevertretung Ostseebad Zinnowitz hat in der Sitzung am 18.04.2006 den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“ gefasst.

Das Plangebiet umfasst das im Lageplan gekennzeichnete Gebiet der Gemarkung Zinnowitz
 Flur 8
 Flurstück Teilfläche des Flurstückes 76 (Teilplangebiet 8 - Strandnahversorgung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“).

2. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 bezieht sich ausschließlich auf das Teilplangebiet 8 - Strandnahversorgung (Flur 8, Teilfläche des Flurstückes 76).



- Folgende Planänderungen sind vorgesehen:
- die Größe der überbaubaren Grundstücksfläche
 - die Ausweisung der überbaubaren Terrassenfläche
 - die Dachform und Dacheindeckung
 - die äußere Gestaltung der baulichen Anlage.

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“ wird gemäß § 13 BauGB als vereinfachtes Verfahren durchgeführt, da die Planänderungen die Grundzüge des Bebauungsplanes nicht berühren.

Entsprechend § 13 (3) BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen; § 4c (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

3. Gemäß § 13 (2) BauGB wird von der frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 3 (1) und § 4 (1) BauGB abgesehen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 13 (2) 2. BauGB und Aufforderung der von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme gemäß § 13 (2) 3. BauGB durchgeführt.

4. Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Ostseebad Zinnowitz, den 03.05.2006



C. Jödel
Der Bürgermeister -

Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“

Geltungsbereich:
 Das Plangebiet umfasst das im Lageplan gekennzeichnete Flurstück der

Gemarkung Zinnowitz
 Flur 8
 Flurstück Teilfläche des Flurstückes 76 (Teilplangebiet 8 - Strandnahversorgung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“).

Der von der Gemeindevertretung Ostseebad Zinnowitz in der öffentlichen Sitzung am 18.04.2006 gebilligte Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Strandpromenade“ mit der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und dem Entwurf der Begründung dazu, liegen gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit

vom 06.06.2006 bis zum 13.07.2006

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord, Möwenstraße 1 in 17454 Ostseebad Zinnowitz während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs	von 08.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr
donnerstags	von 08.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags	von 08.00 bis 11.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den Planungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Ostseebad Zinnowitz, den 03.05.2006



C. Jödel
Der Bürgermeister -

Amtliche Mitteilungen

Ausschreibungen

Hotelstandort

Die Gemeinde Karlshagen schreibt in der **Strandstraße ein Hotelgrundstück, Flur 5, Flurstück 1/35, mit einer Größe von 7.781 qm** zur Bebauung aus.

Es gilt der **B-Plan Nr. 1, Strandstraße**. Die benötigten Unterlagen können im Amt Usedom-Nord, 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 1, bei Frau Teske in Empfang genommen werden.

Versorgungsgebäude Campingplatz

Auf dem 354 qm großen Grundstück der Gemeinde Karlshagen, **17449 Karlshagen, Zeltplatzstraße, Gemarkung Karlshagen, Flur 3, Flurstück 31/468**, soll ein **Gebäude für die Versorgung der Camper und Strandbesucher** entstehen.

Die Bebauung ist an den B-Plan Nr. 6 „Campingplatz Karlshagen“ gebunden.

Interessenten melden sich bitte zwecks Abholung der benötigten Unterlagen im Amt Usedom-Nord, Kämmerei, 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 1, Tel. 038377/73120.

Öffentliche Ausschreibung

Durch die Gemeinde des Ostseebades Zinnowitz wird die folgend benannte Immobilie zur Veräußerung ausgeschrieben.

Objekt:	Ostseebad Zinnowitz Neue Strandstraße 36, „Villa Gruner“
Baujahr:	ca. 1900
Flur:	8
Flurstück:	58/1
Grundstücksgröße:	2.337 qm
Nutzung:	leerstehend
Gebäudenutzfläche:	1.196 qm
Besonderheit:	sanierungsbedürftiges Objekt innerhalb des Sanierungsgebietes Objekt steht unter Denkmalschutz
GRZ:	0,3
GFZ:	0,8
Mindestgebot:	450.000,00 €

Die Abgabe des Kaufgebotes muss bis spätestens **30.06.2006** erfolgen. Die Gebote sind unter „**Ausschreibung Villa Gruner**“ in einem geschlossenen Umschlag beim Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 01, 17454 Ostseebad Zinnowitz einzureichen.

Die Gebote haben realisierbare Nutzungskonzepte und Finanzierungen zu beinhalten. Bei Firmen ist ein beglaubigter Handelsregisterauszug beizulegen. Eine reine Ferienwohnanlage wird als Nutzung ausgeschlossen.

Die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz behält sich das Recht vor, abweichend vom Höchstgebot die Vergabe vorzunehmen.

Weitere Auskünfte zu diesem Verkaufsobjekt erteilt Frau Bergmann, unter Tel.: 038377/73126. Ein Expose kann gegen eine Schutzgebühr von 10,00 € abgefordert werden.

Informationen der Amtsverwaltung

Beiträge des Eigenbetriebes „Tourismus und Wirtschaft Karlshagen“

Kurtaxe - Ja, klar!

Was ist die Kurtaxe? Wofür wird Sie verwendet und warum ist Sie notwendig?

Diese Fragen nach dem Sinn und Zweck dieser Abgabe bereiten so manchem Gast, der sicher wenig entzückt darüber nachdenkt, Kopfzerbrechen.

Hier eine kleine Erläuterung:

Die Kurtaxe ist keinesfalls eine Art Aufenthaltssteuer. Sie ist eher ein kleines Entgelt zur Finanzierung der vielen Annehmlichkeiten, die Ihren Urlaub zu einem Erlebnis werden lassen.

Schon Anfang des 19. Jahrhunderts wurde Kurtaxe von den Badegästen gezahlt. Diese Abgabe ermöglichte es den Kur- bzw. Badegästen zahlreiche vergünstigte und vielfach sogar kostenlose Angebote aus den Bereichen Kultur, Gesundheit und Sport zu nutzen. Und so ist es auch heute noch. Konzertveranstaltungen, Kinderanimation, Vortragsreihen, die Liste der Dienstleistungen lässt sich weiter fortführen, wird aus den Einnahmen finanziert.

Außerdem benötigt der Ort viele fleißige Hände, die z. B. am Strand oder im Ort für Ordnung und Sauberkeit sorgen. Am Strand wachen ausgebildete Rettungsschwimmer über die Badegäste und leisten im Notfall erste Hilfe. Auch hierfür wird die Kurabgabe verwendet.

Im Ostseebad Karlshagen wird vom 01.05. bis 30.09. Kurtaxe erhoben, welche sich nach Personenzahl, Zeitraum und Alter berechnet.

Nähere Information erhalten Sie bei Ihren Gastgebern oder in der Touristinformation.

Tipp:

Viele Gastgeber bieten ihren Gästen den Service, dass sie die Anmeldung und das Ausstellen der Kurkarte übernehmen, dies spart wertvolle Zeit, welche Sie z. B. für einen Strandspaziergang nutzen können.

Sehr geehrte Gastgeber,

ich möchte Sie daran erinnern, dass auch für die Gäste, welche im Besitz einer „**Goldenen Kurkarte**“ sind, der Meldeschein für Beherbergungsstätten entsprechend § 26 (2) Landesmeldegesetz auszufüllen ist (Kurtaxblock/Meldeschein).

Bitte beachten Sie dieses!

Mit freundlichen Grüßen

Jasmand

Leiterin Eigenbetrieb

Information des Jugend- und Sozialausschusses der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Ab Monat Juni 2006 führt der Jugend- und Sozialausschuss an jedem letzten Donnerstag des Monats eine öffentliche Sprechstunde durch.

Ort: Büro des Bürgermeisters im Ärztehaus, Möwenstr. 2

1. Termin: 29.06.2006

Spitzkat

Vors. d. JSA

Impressum

Usedomer Norden

Heimat und Bürgerzeitung

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Auflagenhöhe: 5.100

Herausgeber:

Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: (039931) 57 90, Fax: (039931) 5 79 30,
<http://www.wittich.de>,

Satz und Druck:

E-mail: info@wittich-sietow.de
Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: (039931) 57 90, Fax: (039931) 5 79 30



Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil:

Hans-Joachim Groß, Verlagsleiter.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Seit 1. Januar 2006 gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 11. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Ein schönes Pfingstfest und sonnige Pfingstfeiertage wünscht die Gemeindevertretung des Seebades Frassenheide und das Team der Kurverwaltung allen Einwohnern und Gästen!



Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

im Monat Juni 2006
Goldene Hochzeit

16.06.
Joachim und Brunhilde Hamann
30.06.
Herbert und Ilse Bunde

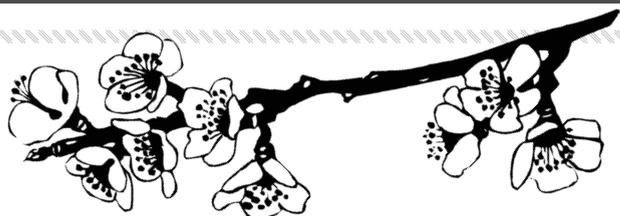
Geburtstage

06.06.	Wisser, Johanna	95 Jahre
10.06.	Masserimm, Gerda	80 Jahre
	Stachowitz, Ilse	80 Jahre
	Thielicke Lieselotte	70 Jahre
13.06.	Boldt, Bruno	91 Jahre
16.06.	Bütow, Ida	92 Jahre
24.06.	Krüger, Christa	70 Jahre
26.06.	Knuth, Annemarie	80 Jahre
27.06.	Schramm, Marianne	93 Jahre



C. Michalk
Bürgermeister

Kulturnachrichten



Traditionelles **PFINGSTFEST** im Seebad Trassenheide

- Der offizielle Sommerauftakt -

am Sonntag, dem 04. Juni
ab 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Konzertmuschel

- Spielmobil des CJD mit Springburg, Spielstraße und Schminken
- gegen 15.00 Uhr Figurentheater Schnuppe mit dem In-derprogramm „Peter und der Wolf“
- Auftritt der Tanzband „Vineta“ gegen 18.00 Uhr
- gegen 20.00 Uhr „Mach-Mit-Zirkus Ratanplan“ mit Fakire-Show

Für das leibliche Wohl ist umfassend gesorgt, z. B. durch Bratwurst, Schaschlik, alkoholische und alkoholfreie Getränke.

Ihre Kurverwaltung!

Gemeinde Karlshagen

5. Seebadfest vom 09.06. - 11.06.2006

„Ein Festball für alle“

Es wird Zeit, dass sich was dreht, getreu dieser Devise startet das Ostseebad Karlshagen in den Sommer 2006. Schon zum 5. Mal lädt Karlshagen zum Seebadfest ein und in diesem Jahr wird es „Ein Festball für alle“.

Es erwartet Sie eine bunte und abwechslungsreiche Händler- und Schaustellermeile. Diese lädt Sie zum Staunen, Verweilen, Gucken, Bummeln oder Kaufen ein. Ein vielfältiges Kulturprogramm zaubert einen Hauch großer Freiluft-Konzertevents an den Strandvorplatz des Ostseebades Karlshagen.

Am Freitag, 09.06.2006, wird um 11.00 Uhr das Seebadfest Karlshagen mit DJ Winni eröffnet. Ab 14.00 Uhr gestaltet die Grundschule des Ortes ein kleines Kulturprogramm mit Musik und Tanz. Highlight des Tages ist die Liveübertragung des Fußball-WM-Eröffnungsspiels in München Deutschland gegen Costa Rica ab 18.00 Uhr. Sein Sie open air live dabei und fiebern Sie mit unserer Nationalelf mit.

Auch der nächste Tag hat viel zu bieten. Ab 11.00 Uhr öffnet die Händlermeile, dann wird die Gruppe „Breitling“ „Lieder von der See“ präsentieren, es wird einen Breakdance-Workshop geben, für „Gute Laune im Doppelpack“ sorgt das Duo „Claudia und Carmen“, sie bieten eine Show aus Äquilibristik und Hula-Hoop. 19.00 Uhr beginnt dann der ultimative „Festball für alle“. Mit dabei Jeanette Biedermann und Dance Duo (Starimitatoren), die „Sammy Tavallis-Comedy-Show“ und um 23.00 Uhr wird das Höhenfeuerwerk am Strand von Karlshagen gezündet.

Der dritte Tag steht unter dem Motto „Bi uns an de Küst“. Ab 11.00 Uhr öffnet die Händlermeile, für die Kinder gibt es eine Springburg, Don Alfredo zaubert Schätze aus seiner Schatztruhe, die Kinder-tanzgruppe „Schüddel de Büx“ tritt auf und ab 16.30 Uhr gehen wir mit „De Plattfööt“ Äppel klaun und ruck zuck övern Zaun ...

Wer meint, der Weg ist zu weit, der wird auf persönlichen Wunsch vom Velotaxi direkt von der Haustür zum Strand gefahren. Einfach diese **Tel.-Nr. 0174/9089269** wählen und schon sind Sie ab 1,00 € direkt beim Fest. Dieses Angebot gilt nur für Karlshagen.

Sie sehen, es gibt keine Ausrede, lassen Sie sich einladen zum 5. Seebadfest Karlshagen - „Ein Festball für alle“.

Dankeschön und auf ein Wiedersehen
Ihre Touristinformation Karlshagen

Highlights des Monats Mai/Juni

- | | |
|-------------------|---|
| 25.05.2006 | Herrentag |
| ab 10.00 Uhr | Grillen im Schützenverein |
| ab 16.00 Uhr | Die Streckelberger Musikanten - Strandvorplatz |
| 01.06.2006 | Kindertag |
| ab 10.00 Uhr | ASB-Kindersportfest am Strand von Karlshagen
Sport, Spiel und Spaß |
| 03.06.2006 | Pfingsten |
| 11.00 Uhr | Kleinkunstfestival eine Artistikshow zum Staunen |
| 15.30 Uhr | Kater Schnurz auf Mäusejagd - oder eine magische Geburtstagsfeier |
| 19.00 Uhr | Twelve Strings - magische Klänge zweier Gitarren |
| 04.06.2006 | |
| 19.00 Uhr | Hartmut Haker & Band - maritimes Bühnenprogramm |
| 05.06.2006 | |
| 20.00 Uhr | Duo night life - Schlagermusik zum Hören und Tanzen |
| 09. - | |
| 11.06.2006 | 5. Seebadfest - „Ein Festball für alle“ |
| 17.06.2006 | BGS Orchester |

Hinweis:

Vom 21.07. - 23.07.2006 findet das traditionelle Hafenfest 2006 statt. Und wie jedes Jahr wird das unmöglichste Wasserfahrzeug gesucht und prämiert. Also, hinein in den Keller oder die Garage und gewerkelt, baut euer unmöglichstes Wasserfahrzeug und gewinnt vielleicht ungewöhnliche Preise.

Nur Mut und tolle Ideen wünscht euch **Euer Karlchen**

P. S. Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter Tel.-Nr: **038371/20758**

Teilnehmen kann jeder, egal ob klein oder groß, ob aus Australien, Rostock oder von Usedom - nur schwimmen sollte er können!

Vom 28.07. - 30.07.2006 findet der Usedom Beachcup 2006 - Europas zweitgrößtes Ranglistenturnier im Beachvolleyball am Strand von Karlshagen statt.

Nähere Informationen unter: www.usedom-beachcup.de

Veranstaltungen Juni 2006

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Urlaubsort
Do.	01.06.06 -	09.00 - 18.00	Sonderausstellung (täglich)		
Fr.	30.06.06		„Ein Museum packt aus - Großexponate im HTI Peenemünde“	Kraftwerk	Peenemünde
Do.	01.06.06	10.00	ASB Kindersportfest	Strand	Karlshagen
Sa.	03.06.06	11.00	Kleinkunstfestival		
			eine bunte Artistikshow	Konzertmuschel	Karlshagen
Sa.	03.06.06	15.30	Kater Schnurz auf Mäusejagd		
			oder eine magische Geburtstagsfete	Konzertmuschel	Karlshagen
Sa.	03.06.06	19.00	Twelve Strings		
			magische Klänge zweier Gitarren	Konzertmuschel	Karlshagen
So.	04.06.06	19.00	Hartmut Haker & Band		
			Sonne, Strand und Mee(h)r Musik	Konzertmuschel	Karlshagen
Mo.	05.06.06	20.00	Duo Night life		
			Schlagermusik nicht nur zum Hören	Konzertmuschel	Karlshagen
Di.	06.06.06	10.00	Familienport mit Sabine John	Treffpunkt:	
			Spaß und Spiel für Groß und Klein	Rettungsturm am Strand	Karlshagen
Di.	06.06.06	19.30	Diavortrag mit Otto Kerstan		
			„Schöne Insel Usedom - Landschafts- und Naturschutz unserer Region“	Naturschutzzentrum	Karlshagen
Mi.	07.06.06	20.00	Allround - Fitness (Preis pro Einheit: 3,00 €)		
			Sport für Jedermann	Turnhalle	Karlshagen
Do.	08.06.06	20.00	Diavortrag mit Andreas Reuter	Begegnungsstätte	
			Thema: „Hanse- und Seebäder-Architektur“	„Kiek in“	Karlshagen
Fr. - So.	09.06.06 -	ganztägig	5. Seebadfest Karlshagen		
	11.06.06		„Ein Festball für alle“	Strandvorplatz	Karlshagen
Mo.	12.06.06	19.00	Ortswanderung durch Karlshagen mit W. Hoffmann	Treffpunkt: Strandvorplatz	Karlshagen
			mit Kurkarte kostenlos; ohne Kurkarte: 2,00 €		
Di.	13.06.06	10.00	Familienport mit Sabine John	Treffpunkt:	
			Spaß und Spiel für Groß und Klein	Rettungsturm am Strand	Karlshagen
Mi.	14.06.06	20.00	Allround - Fitness (Preis pro Einheit: 3,00 €)		
			Sport für Jedermann	Turnhalle	Karlshagen
Do.	15.06.06	10.00	Wald- und Küstenwanderung mit Frau Niemz		
			mit Kurkarte kostenlos; ohne Kurkarte 2,00 €	Naturschutzzentrum	Karlshagen
Sa.	17.06.06	20.00	Konzert mit dem BGS-Orchester	Konzertmuschel	Karlshagen
Sa.	17.06.06	10.00 - 17.00	Kinderfest	Landwirtschaftlicher Erlebnisbereich	Mölschow
				Park Kulturhaus	Zinnowitz
Sa.	17.06.06		Sonnenwendfeier		
So.	18.06.06	20.00	Konzert mit Heidi's Musikboutique		
			„Momente“ Lieder zum Träumen	Konzertmuschel	Karlshagen
Di.	20.06.06	10.00	Familienport mit Sabine John	Treffpunkt:	
			Spaß und Spiel für Groß und Klein	Rettungsturm am Strand	Karlshagen
Mi.	21.06.06	10.30	Radwanderung mit W. Hoffmann	Treffpunkt: Hauptstraße	
			entlang der Peene Richtung Wolgast	Ecke Alte Peenemünder Straße	Karlshagen
			mit Kurkarte kostenlos; ohne Kurkarte: 2,00 €		
Mi.	21.06.06	20.00	Allround - Fitness (Preis pro Einheit: 3,00 €)		
			Sport für Jedermann	Turnhalle	Karlshagen
Mo.	26.06.06	10.00	Ostseekasper (Preis pro Person 3,00 €)		
			Puppentheater nicht nur für die Lütten	Konzertmuschel	Karlshagen
Di.	27.06.06	10.00	Familienport mit Sabine John	Treffpunkt:	
			Spiel und Spaß für groß und klein	Rettungsturm am Strand	Karlshagen
Di.	27.06.06	16.00	Ostseekasper auf dem Campingplatz (Preis pro Person: 3,00 €)		
			Nordic Walking (Preis pro Einheit: 5,00 €)	Campingplatz	Karlshagen
Mi.	28.06.06	19.30		Treffpunkt:	
				Naturschutzzentrum	Karlshagen
Mi.	28.06.06	20.00	Allround - Fitness (Preis pro Einheit: 3,00 €)		
			Sport für Jedermann	Turnhalle	Karlshagen
Fr.	30.06.06	19.00	Bettzipfelgeschichten		
			Ein Abendgruß für die Kinder	Campingplatz	Karlshagen

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Aushänge in den Informationskästen der Touristinformation. Weitere Veranstaltungsangebote in Karlshagen, im Seniorentreff „Zum lütten Snack“ und im Jugend- und Vereinshaus entnehmen Sie bitte auch den aktuellen Aushängen.

Begegnungsstätte Zinnowitz

Veranstaltungsplan Monat Juni 2006

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungen
01.06.2006	14.00 Uhr	Wettermassage
	15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle
	15.00 - 18.00 Uhr	Suchtberatung
02.06.2006	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
06.06.2006	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Skat- und Romme-Nachmittag
07.06.2006	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
08.06.2006	14.00 Uhr	Memory-Gedächtnistraining
	15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle
	15.00 - 18.00 Uhr	Suchtberatung
09.06.2006	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
12.06.2006	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
13.06.2006	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Skat- und Romme-Nachmittag
	09.00 Uhr	Fußpflege
14.06.2006	ab 12.00 Uhr	Sprechstunde vom Mieterbund
	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
	15.06.2006	14.00 Uhr
	15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle
	15.00 - 18.00 Uhr	Suchtberatung
16.06.2006	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
19.06.2006	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
20.06.2006	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Skat- und Romme-Nachmittag
	21.06.2006	14.00 Uhr
22.06.2006	14.00 Uhr	Frühlingsfest
	15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle
	15.00 - 18.00 Uhr	Suchtberatung
23.06.2006	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
26.06.2006	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
27.06.2006	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Skat- und Romme-Nachmittag
	28.06.2006	ab 12.00 Uhr
	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
29.06.2006	14.00 Uhr	Vortrag "Regionales Verkehrskonzept"
	15.00 - 16.00 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle
	15.00 - 18.00 Uhr	Suchtberatung
30.06.2006	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen der Gemeinde Seebad Trassenheide

Di., 23.05.2006

09.30 Uhr „Auf der Suche nach dem Frühling“ - Wanderung mit unserem Revierförster durch das Trassenmoor. Alle Ortsunkundigen treffen sich vor dem „Haus des Gastes“ um 09.15 Uhr. Sie werden direkt zur Försterei geführt
Treffpunkt: Försterei

So., 28.05.2006

19.00 Uhr „Popmusik aus 4 Jahrzehnten“ mit Sabine und Martin
Konzertmuschel

Fr., 02.06.2006

19.00 Uhr Wanderempfehlungen für die Insel Usedom „Eine Reise von der Herzogsstadt Wolgast zu den Inseln Ruden und Oie“
ein Vortrag von Herrn Adam
Haus des Gastes

So., 04.06.2006

13.00 Uhr Pfingstfest
Höhepunkte: Spielmobil des CJD mit Springburg, Spielstraße, Schminken, Kinderprogramm vom Figruentheater Schnuppe unter dem Titel „Peter und der Wolf“, Tanzband „Vineta“ und der Mach-Mit-Zirkus „Rantanplan“, siehe Sonderplakat
Konzertmuschel

Di., 06.06.2006

09.30 Uhr Wanderung mit unserem Revierförster durch das Trassenmoor - Entdecken der Flora und Fauna
Alle Ortsunkundigen treffen sich vor dem „Haus des Gastes“ um 09.15 Uhr. Sie werden direkt zur Försterei geführt
Treffpunkt: Försterei

Sa., 10.06.2006

15.00 Uhr „De Mönchguter Fischköpp“ mit norddeutscher und maritimer Folkloremusik
Konzertmuschel

Do., 15.06.2006

19.00 Uhr „Auf den Spuren von Peenemünde, V1 und V2“ ein Diavortrag über die Geschichte der Luftwaffenprobungsstelle von Herrn Grempler
Haus des Gastes

Sa., 17.06.2006

19.00 Uhr Ein Blaskonzert der besonderen Art vom Blasorchester der FFW Koserow
Konzertmuschel

Do., 22.06.2006

19.00 Uhr Entdecken Sie die wunderschönen Seiten des Inselnordens - Diavortrag von Herrn Saathoff
Haus des Gastes

So., 25.06.2006

19.30 Uhr Showkonzert mit „Heides Musik Boutique“ von Oldie bis Country
Konzertmuschel

Mi., 28.06.2006

19.30 Uhr „Die drei lustigen Vier“
Ein Showkonzert der Gruppe „Ohrwurm“
Konzertmuschel

Do., 29.06.2006

10.00 Uhr Keramikmalstraße
Groß und Klein können sich kleine Mitbringsel basteln
Konzertmuschel
19.00 Uhr Auf den Spuren von Peenemünde, V1 und V2
Ein Diavortrag über die Geschichte der Luftwaffenprobungsstelle von Herrn Grempler
Haus des Gastes

Fr., 30.06.2006

19.00 Uhr Großes Strandfest der Seetelgruppe mit DJ
Konzertmuschel

Veranstaltungskalender für Peenemünde

Juni

14.04.06 - 31.10.06 „Ein Museum packt aus - Großexponate im HTI“
Werkbahn, Walter-Schleuder und Kesselhaus
Sonderausstellung im Museum Peenemünde

25.05.06

ab 08.00 Uhr Herrentag auf Hornfisch (wetterbedingt)
Anglerverein „Am Cämmersee“ e. V.

01.06.06

18.00 Uhr „Peenemünde - Karlshagen 1937 -1943 - Die geheime Siedlung der Wissenschaftler, Techniker und Arbeiter“
Vortrag v. Dipl.-Ing. G. Wiechmann, München
Museum Peenemünde

03.06.06
13.00 - 15.00 Uhr Lorient-Sketsche m. Annette Fritz u. Andreas Schmidt
Spielzeugmuseum Peenemünde

04.06.06
13.00 - 15.00 Uhr Lorient-Sketsche m. Annette Fritz u. Andreas Schmidt
Spielzeugmuseum Peenemünde

05.06.06
13.00 - 15.00 Uhr Tänze der Völker der Welt mit Judith
Lustiger Unterricht in der "Alten Schule" à la 1920 - die deutsche Schrift mit Oberstudienrätin Schwalbe
Spielzeugmuseum Peenemünde

05.06.06
Kindertagsfeier - Hüpfburg, Bastelstraße u. Dosen werfen mit Kuchen, Getränke und Bratwurst
Club Peenemünde

08.06.06
18.00 Uhr "Das Peenemünder Versuchsgelände - damals und heute"
Dia-Vortrag v. Dieter Frenzel, HTI Peenemünde
Museum Peenemünde

10.06.06 - 31.08.06 Sonderausstellung „Textilgestaltung“ v. Frau Ivandic
Museum Peenemünde

25.06.06
07.00 - 10.00 Uhr Friedfischangeln am Cämmerersee mit anschließendem Grillen
Anglerverein "Am Cämmerersee" e. V.

29.06.06
18.00 Uhr „Peenemünde und die Geheimwaffen des Dritten Reiches“
Vortrag v. Manfred Kanetzki, HTI Peenemünde
Museum Peenemünde

Für Rücksprachen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sie erreichen uns unter: Historisch-Technisches Informationszentrum Peenemünde - Telefon-Nr.: 038371/5050, Fax-Nr.: 038371/505111

Begegnungsstätte „Kiek in“

Veranstaltungsplan Juni 2006

Änderung im Plan Mai: Wahlversammlung SoVD wird vom 23.05. auf den 02.06. verlegt.

Do. 01.06.06	14.00 Uhr	Darten bei Reiner
Fr. 02.06.06	14.00 Uhr	Wahlversammlung SoVD
Di. 06.06.06	S 13.00 Uhr	Halbtagesfahrt zum Forsthaus Pudagla (bitte anmelden)
Mi. 07.06.06	14.30 Uhr	Skat/Canasta/Gesellschaftsspiele
	10.00 Uhr	Seniorentanz
Do. 08.06.06	V 13.00 Uhr	Kaffeeahrt nach Muggenburg (bitte anmelden)
	20.00 Uhr	Dia-Vortrag
Fr. 09.06.06	G 14.00 Uhr	Fahrradtour ins Blaue
Mo. 12.06.06	11.00 Uhr	Kegeln im Nordkap
Di. 13.06.06	S 14.30 Uhr	Singen und Klönen
	G 08.00 Uhr	Entdecken des Peenetales Bus- und Schiffsfahrt (bitte anmelden)
Mi. 14.06.06	14.30 Uhr	Singen mit Frau Schäfer
Do. 15.06.06	V 14.30 Uhr	Skat/Gesellschaftsspiele
Sa. 17.06.06	08.30 Uhr	Teilnahme am Wandertag der VS in Neu Kosenow (bitte anmelden)
Di. 20.06.06	G 14.30 Uhr	Klönen und Snacken
Mi. 21.06.06	15.00 Uhr	Kegeln mit dem SoVD im Nordkap

Mo. 26.06.06	14.30 Uhr	Buchlesung im „KIEK IN“ (bitte Aushänge beachten)
Di. 27.06.06	S 14.30 Uhr	Wir lesen Geschichten
Mi. 28.06.06	14.00 Uhr	Darten bei Reiner

Jeden Montag: 08.00 Uhr Treff zum Nordic Walking (Naturschutzhaus)

Jeden Donnerstag: 08.00 Uhr Treff zum Nordic Walking

Jeden Dienstag und Donnerstag: von 09.00 bis 11.00 Uhr Sprechstunde im „Kiek in“

Am 20.06. und 22.06. fällt die Sprechstunde aus (Urlaub).

V = Volkssolidarität

S = Sozialverband

G = Genossenschaft

An den Tagen ohne Vorzeichen sind alle Senioren zu den Veranstaltungen und Vorträgen herzlich eingeladen.

Jugendhaus Karlshagen

Veranstaltungsplan Monat Juni 06

01.06./28.06.	Darten der Rentner mit Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr
01.06./08.06./15.06./22.06./29.06.	Malen für jedermann - „Insel Pinsel“ ab 17.00 Uhr
02.06./09.06./16.06./23.06./30.06.	AG -Ball sport in der Sporthalle 16.30 - 18.00 Uhr
07.06./14.06./21.06./28.06.	START-en in das Berufsleben, Projekt im Jugend- und Vereinshaus ab 17.00 Uhr
09.06. - 11.06.	Zelten Jugendtanzgruppe des CKC „Just for Fun“
21.06.	Klönnamittag Marinekameradschaft 16.00 - 21.00 Uhr

Alle anderen Termine und Veranstaltungen werden im Monatsplan des Jugendhauses bekannt gegeben.

Jugendclub Zinnowitz

Angebote für den Monat Juni 2006

01.06.06	15.00 Uhr	Wer macht mit? Wir streichen unser Außengeländer neu!
03.06.06	16.00 Uhr	Rommeeturnier im Club
10.06.06	17.00 Uhr	Heute wird gegrillt!
14.06.06	18.00 Uhr	DVD-Abend
16.06.06	15.00 Uhr	Blätterteigtaschen pikant gefüllt!
20.06.06	16.00 Uhr	Aus Alt mach Neu - Bilderrahmen aufgepeppt!
24.06.06	16.00 Uhr	Fußballkickerturnier
27.06.06	17.00 Uhr	Kreativ - Kerzen selbst hergestellt!
29.06.06	18.00 Uhr	Präventionsveranstaltung - Gesprächsstunde mit Herrn Fritz von der Sucht-Drogenberatungsstelle Anklam

Unsere Gewinner des Skatturniers waren:

1. Platz	- Daniel Warnke
2. Platz	- Thobias Hoddow
3. Platz	- Ismail Öz

Gewinner Tischtennisturnier:

1. Platz	- Ole Betzel
2. Platz	- Jakob Engelmann
3. Platz	- Mario Zimmermann

Beim Billardtturnier belegten die Plätze:

1. Daniel Warnke
2. Thobias Hoddown
3. Nancy Lisson

Vielen Dank an das Restaurant „Kartoffelburg“ in Zinnowitz und den Hausmeisterservice Krüger, die uns für unsere neue Terrasse Gartenmöbel zur Verfügung stellten.

Ebenfalls ein großes Dankeschön an Herrn Kruggel, der uns einen Fahrradständer spendierte. So wie jedes Jahr zum 1. Mai hat es wieder viel Spaß gemacht, den Kranz mit Preisen zu schmücken. Danke an alle, die so zahlreich Unterstützung gegeben haben.

Termine im Atelier Otto Niemeyer-Holstein**Juni 2006**

Ausstellung in der Neuen Galerie

„Malerfreundschaft: Otto Manigk - Otto Niemeyer-Holstein - Karen Schacht - Herbert Wegehaupt - Usedomer Malerei 1933 - 1959“

16. April 2006 bis 8. April 2007

Zur Ausstellung erschien ein vom Freundeskreis Otto Niemeyer-Holstein, Lüttenort e. V. herausgegebener Katalog, der für 12,50 € angeboten wird. Wir danken dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern und dem Landkreis Ostvorpommern für die Förderung.

Veranstaltungen

Die besondere Führung, jeden Mittwoch um 18.00 Uhr: Filmvorführung: Otto Niemeyer-Holstein „... der Strand ist meine große Geliebte“ (1982) sowie Führung durch die Ausstellung „Malerfreundschaft“ und die Galerie der Freunde; Dauer: 1 h 15 min, Preis: 5,- €

„Gartenführung“ - Ein Refugium, in dem sich Kunst und Natur unmittelbar begegnen. Führung durch den Malgarten und das Wohnhaus des Malers sowie Galeriebesichtigung, jeden Dienstag um 16 Uhr für max. 15 Pers., für Gruppen ab 8 Pers. nach vorheriger Anmeldung; Dauer: 1 h, Preis : 5,- €

Öffnungszeiten

Neue Galerie und Künstlergarten täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr. Die Besichtigung des Wohnhauses und des Ateliers des Malers Otto Niemeyer-Holstein ist nur mit einer Führung (für maximal 10 Personen möglich), täglich um 11.00, 12.00, 14.00, 15.00 Uhr.

Neuerscheinungen:

Achim Roscher: Otto Niemeyer-Holstein - Lebensbild mit Landschaft und Figuren, Aufbau-Verlag, Berlin, 2006, 160 Abbildungen und 8 Gemäldereproduktionen, 12,50 €

Lüttenort - Geschichten aus dem Leben Otto Niemeyer-Holsteins, Aufgezeichnet von Achim Roscher, Aufbau-Verlag, Berlin, 2006, Mit 62 Abbildungen, etwa 320 Seiten, 9,95 €

Der Freundeskreis Otto Niemeyer-Holstein, Lüttenort e. V. lädt ein:

Sonntag, den 18. Juni 2006, um 20.00 Uhr

Matthias Wegehaupt liest aus seinem Roman „Die Insel“.

Freitag, den 30. Juni 2006, um 20.00 Uhr

Galeriekonzert

Franka Keil

Leiterin des Atelier ONH

1. Mai im Ostseebad Karlshagen

Der Wonnemonat Mai hat Einzug gehalten im Land. Ob in der Stadt oder auf dem Land, ob Hexe oder nicht, ob mit oder ohne Baum, der für viele schönste Monat wurde mit Musik und Ausgelassenheit gefeiert.

Auch das Ostseebad Karlshagen lud am 30.04.2006 zum Tanz in den Mai ein. Viele scheuten nicht das Wetter und die frischen Temperaturen und kamen zur ersten Open-Air-Veranstaltung. Sie hatten Sonne im Herzen und wärmten sich bei Glühwein am Maifeuer. Für tolle Stimmung sorgte das Duo „Bern(d)steine“ aus Ahlbeck, es wurde ausgelassen gefeiert und getanzt. Für die Kinder gab es Stockbrot, was sie über dem Feuer backen konnten. Die FFw Karlshagen sorgte nicht nur für die Sicherheit, sondern auch für das leibliche Wohl der Gäste.

Der 1. Mai wurde im Ostseebad Karlshagen traditionell begangen. Um 11.00 Uhr spielte das 1. Pommersche Blasorchester Wolgast zünftig auf. Anschließend folgte eine Ansprache des Betriebsratsvorsitzenden der Peenewerft Herrn Hoppach.

Die einheimischen Vereine gestalteten ein buntes und abwechslungsreiches Programm.

Langeweile kam nicht auf, so konnte man einen Fitnesstest absolvieren, sich im Walken schulen lassen bzw. sogar an einer Walkingmeile beteiligen. Für die Kinder gab es Animationen von Spiel und Spaß, Sack hüpfen, Tauben schießen bis hin zum Kinderschminken. Für das leibliche Wohl sorgten neben der Fam. Stey auch der Schützenverein „Blau Weiß Karlshagen e. V.“ mit seiner legendären Erbsensuppe. Maibowle gab es am Stand des Kneippvereins und u. a. konnten Souvenirs, Bilder oder Handarbeiten erworben werden.

Rückblickend waren es zwei schöne und gelungene Tage im Ostseebad Karlshagen und für jeden Geschmack war etwas dabei.

Deshalb ein riesiges Dankeschön an alle, die maßgeblich am Gelingen dieser Veranstaltung beteiligt waren. Ein besonderer Dank geht an das Maikomitee, ohne dessen Organisation diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre, dem Seniorenclub Karlshagen, den vielen fleißigen Händen der Vereine, die ehrenamtlich sich und ihre Zeit investierten, den Sponsoren und der Fam. Stey vom Usedom Park, der Plattdeutsch-Gruppe aus der Grundschule Karlshagen, den Tanzmädels und dem Männerballett vom CKK und an viele andere mehr.

Wie sagte einst Friedensreich Hundertwasser:

„Wenn einer träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, ist das der Anfang einer neuen Wirklichkeit.“

Wieder rote Nelken, gute Stimmung und Friedenstauben zum 1. Mai in Karlshagen

Das Maikomitee Karlshagen möchte sich bei allen aktiv beteiligten Bürgern recht herzlich für das Gelingen und den persönlich geleisteten Beitrag bedanken.

Wir freuen uns darüber, dass sich die vielen Mühen der Vorbereitung gelohnt haben und der Feiertag für alle Besucher zu einem Erlebnis geworden ist.

Wir bedanken uns für die musikalische Unterhaltung bei der Gruppe „Party & Tanzmusik von der Insel Usedom“ am Vorabend des 1. Mai.

Bei den Vorsitzenden des Betriebsrates der Peenewerft Kollegen Manfred Hoppach für die Ansprache zur Maikundgebung.

Das DGB-Motto zum 1. Mai „Deine Würde ist unser Maß“ nahm er zum Anlass und prangerte die soziale Unsicherheit vieler Menschen an, die zugleich aus dem gesellschaftlichen Leben ausgegrenzt werden. „Menschen dürfen nicht als Kostenfaktor behandelt werden“, sagte er und forderte einen Mindestlohn und die gerechte Verteilung des gesellschaftlichen Reichtums.

Nach der Ansprache ging es mit Spaß und Unterhaltung beim Volksfest weiter.

Wir bedanken uns weiterhin recht herzlich für die Mitwirkung bei

- dem „Ersten Pommerschen Blasorchester“;
- dem „Kneippverein“ für die Exponate und Tipps zur Gesunderhaltung und Lebensfreude;
- der Volkssolidarität und dem Sozialverband Deutschland e. V. mit dem Stand der schönen Handarbeiten;
- Frau Schimansky und den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes;
- Herrn Wolfgang Hümer und den Kameraden der freiwilligen Feuerwehr;
- dem Schützenverein „Blau Weiß“ mit dem Taubenstechen und der Erbsensuppe;
- der Fa. Wolfgang Schreiber für die Anfertigung der Maiplakate;
- den Sporttaubenzüchtern Klaus Zierke und Martin Sauer;
- den Mitarbeitern und Helfern des Naturschutzzentrums;
- der Vorsitzenden des Gewerbevereins Frau Dornseiffer für die Organisation zur Versorgung;
- den Frauen der Sozialstation von der Volkssolidarität;
- den Sportfreunden des FSV Karlshagen und der Grundschule;
- der Fa. EP: Wolter für die Bereitstellung der Lautsprecheranlage;
- dem Chor und der Tanzgruppe der Senioren, den Mitgliedern des CKC und der Neigungsguppe „Inselkinner“ der Grundschule für das schöne bunte Programm.

Persönlich möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Maikomitees herzlich bedanken. Nur gemeinsam war es möglich, diesen 1. Mai zu gestalten. Jeder gab sein Bestes. Ich freue und bedanke mich für die Mitarbeit der vielen Helfer.

Otto Kerstan

Im Auftrag
des Maikomitees Karlshagen



Schul- und Kindergartennachrichten

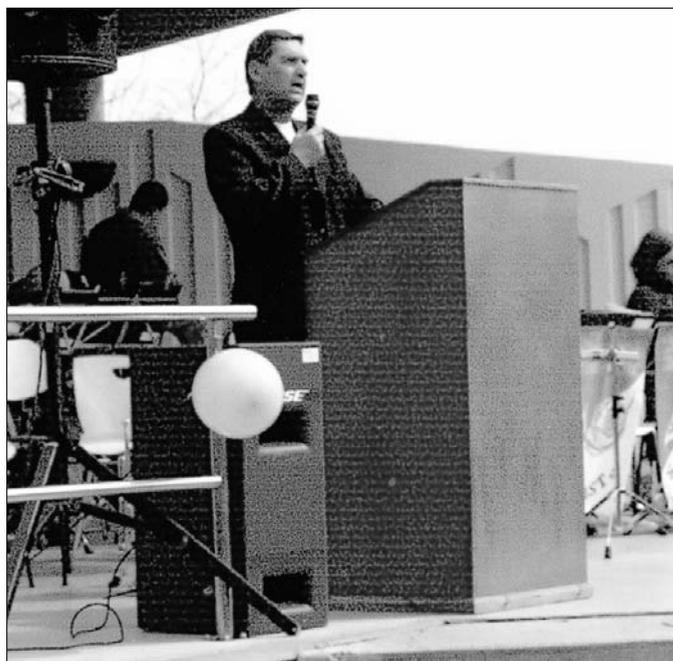
Karlshagener Schülerin gewinnt beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

6 Schüler der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen nahmen im Januar am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teil. Sie starteten im Einzelwettbewerb Englisch.

Alle zu lösenden Aufgaben bezogen sich in diesem Jahr auf das Hauptthema „Kalifornien“. Neben landeskundlichen Aufgaben mussten die Schüler z. B. eine Trickfilmfigur erfinden und diese einer Filmcompany vorstellen. Außerdem stellten sie ihr Können im kreativen Schreiben, im Hör- und Leseverstehen sowie im Bereich Wortergänzung unter Beweis.

Fanny Eichler, Schülerin der Klasse 10b, konnte sich unter 182 Teilnehmern behaupten und den Siegerpreis gewinnen, der ihr am 25.4.2006 in Schwerin in feierlicher Form überreicht wurde.

Herzlichen Glückwunsch, Fanny!



Nachrichten der Grundschule Karlshagen

Wettstreit der Leseköniginnen und Lesekönige

Auch in diesem Jahr fand unser Lesewettstreit um den Titel des „Lesekönigs“ statt. Die Schüler der Klassen 2 bis 4 favorisierten in einem Vorentscheid, wer am Wettstreit für ihre Klassenstufe teilnehmen durfte. Am 26. April trafen sich alle Teilnehmer. Viele Zuhörer waren aus allen Klassen dabei und verfolgten interessiert den jeweiligen Lesevortrag.

Gewonnen haben in den Klassenstufen:

Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4
Annabell Heyden	Caroline Berthold	Franziska Schmidt
	Julian Tzschoppe	



Weiteres Highlight der Leseweche war wieder die Schriftstellerlesung, die - wie jedes Jahr - durch Frau Henze von der Buchhandlung Wolgast organisiert wurde. Ebenfalls sponserte Frau Henze die Buchpreise für die Gewinner und alle Teilnehmer. Ein herzliches Dankeschön an Frau Henze!

Dieses Mal war Frau Sabine Ludwig bei uns und las aus ihrem Buch „Fee und Ferkel“ vor. Der Vortrag war so toll und spannend, dass viele Kinder das Lesen in den verschiedenen Büchern von Frau Ludwig zu Hause fortgesetzt haben.

Und nun kommt ein selbst verfasstes Gedicht unserer Schülerin Katharina Mahnke aus der vierten Klasse:

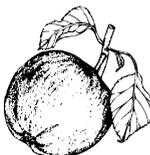
Der kleine Apfelbaum

*Der letzte Schnee ist weggetaut
und Sonnenstrahlen necken.
Sie kitzeln mich an jedem Zweig
und woll'n die Knospen wecken.*

*Ich bin's, der kleine Apfelbaum,
hab kurze dünne Äste.
Nun sind schon ein paar Blüten dran,
sie locken meine Gäste.*

*Die Blätter sind ein grünes Dach
bei Sonne und bei Regen.
Und wenn es einmal kräftig stürmt,
dann halten sie dagegen.*

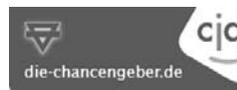
*Später bin ich richtig groß
und habe dicke Äste.
Da hängen viele Äpfel dran,
das ist an mir das Beste.*



Katharina Mahnke

Mantzke
Schulleiterin

CJD Insel Usedom - Zinnowitz



Im Christlichen Jugenddorfwerk
Deutschlands e. V.

Kindertag - 1. Juni 2006

Wir, die (noch) namenlose CJD-Kita Trassenheide, laden alle Kinder und Jugendliche recht herzlich ein, mit uns zu feiern und den Namen für die Kita auszuwählen.

Wo? Gelände der Kita Trassenheide
Kampstraße 24 b

Wann? 01.06.2006 ab 15.00 Uhr

Was? 15.00 - 16.00

Kinderprogramm der Gruppe Ohrwurm
Tombola

Fahrten mit der Feuerwehr und Löschübungen mit
der Wasserspritze

Wissensquiz mit der Bundespolizei

Pony reiten

Spielmobil (Schminken, Spiele ...)

Experimente der Phänomenta zum Ausprobieren

Arbeiten mit der Holzwerkstatt

Werkstattmobil

Kreativwerkstatt

Tolle Cocktails für Kinder, Brötchen backen

... und vieles andere mehr



Für das leibliche Wohl sorgen die Kameradinnen und Kameraden der FFW Trassenheide.

Mitzubringen: Gute Laune



Frühjahrsputz in der Kita Trassenheide

Wenn die Gemeinde Trassenheide zum Frühjahrsputz aufruft, treffen sich Eltern, Kinder und Erzieher, um Spielplatz, Gemüse-, Kräuter- und Duftgarten auf Vordermann zu bringen. Mit Harke, Spaten, Pinsel und Farbe wurde fleißig gearbeitet und viel geschafft. Die Kurverwaltung Trassenheide und unser neuer Träger, das CJD, haben uns materiell und tatkräftig unterstützt. Eltern, die an diesem Tag nicht helfen konnten, tun es später, es gibt immer viel zu tun. Ein Nachteil, die köstliche Erbsensuppe mit Würstchen aus der Gulaschkanone, gerührt und gekocht von der Feuerwehr, entgeht ihnen. Es war ein schöner Tag für uns und unsere Kinder.

Trassenheide am 22.04.2006



Sponsorenaktion „Verkehrssicherer Heimweg“

Voller Freude halfen uns die Kinder unserer Kita beim Öffnen des Überraschungspaketes. Heraus kamen dabei neongelbe Sicherheitswesten zum Schutz im Straßenverkehr.

Natürlich wurden sie von allen sofort bestaunt und anprobiert. Wir machten uns auch gleich auf den Weg zum großen Test im Straßenverkehr. Erstaunt stellten wir fest, dass die Fahrzeuge sofort anhielten, um uns die Straße überqueren zu lassen. Kinder und Erzieher sind begeistert. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren; Heike Klinkau und Ralph Klinkau GmbH - Wuppertal, Maklerbüro Herr Lisson - Zinnowitz, Ökologischer Grünlandbetrieb Herr Knechtel - Bannemin, Hotel und Restaurant Herr Kaliebe - Trassenheide. Wir freuen uns über Ihr großes Interesse an der Verkehrssicherheit unserer Kinder.

Von nun an werden die Sicherheitswesten für uns ein ständiger Begleiter im Straßenverkehr sein, denn „wer nicht gesehen wird, ist ohne Schutz“.



Seniorennachrichten

Karlshagener Senioren auf Ostertour in Neu Kosenow

Die Senioren aus dem „Lütten Snack“ hatten sich diesmal ein besonders Ziel für ihren Osterausflug am 12.4.2006 ausgedacht. Es ging nach Neu Kosenow, wo man die Einrichtung der Volkssolidarität zur Wiedereingliederung in das gesellschaftliche Leben junger Menschen besuchte. Auf einem rekonstruierten, wirtschaftlich geführten Bauernhof erfuhren wir von dem Leiter, dass dieser Bauernhof selbst mit Vieh- und Landwirtschaft zur Finanzierung der sozialen Einrichtung beiträgt. Wir konnten uns von der Güte der produzierten Landgüter überzeugen. Unsere Gastgeber hatten sich sehr viel Mühe gemacht und bewirteten uns mit Kaffee, selbst gebackenem Kuchen sowie mit Wurstbrot. Die Wurst und das Brot werden auf dem Hof selbst hergestellt und zeichnen sich durch einen herzhaften Geschmack aus, der bei den im herkömmlichen Handel erhältlichen Produkten längst verlorengegangen ist. Wir Senioren bedankten uns bei unseren Gastgebern mit Stegreifspielen und Kostproben unseres Seniorenchores unter der Leitung von Frau Dr. Schäfer.

Stolz führten die Jugendlichen und ihre Leiter uns ihren Tierbestand vor, der in gepflegten Ställen dort anzutreffen ist. Ziegen, Schafe, Kaninchen, Schweine und sogar eine Kuh zählen zum Bestand des Hofes. Die Tiere werden von den derzeit 9 Jugendlichen liebevoll gepflegt. Obwohl es leicht nieselte, wurden noch im Freigelände die von den Jugendlichen versteckten Ostereier gesucht und gefunden. Der Nieselregen konnte uns auch nicht davon abhalten, diverse Spiele unter der Leitung unserer Leiterin, Frau Dagmar Hidde, im Freien durchzuführen und glückliche Sieger zu ermitteln. Es war ein

schöner Tag, der uns einmal mehr wieder vor Augen führte, dass es in unserer Gesellschaft viele Probleme gibt, die dank engagierter Mitbürger angepackt werden. Der Hof in Neu Kosenow ist ein Beispiel dafür, dass es Sinn macht, einmal gescheiterte junge Menschen nicht einfach aufzugeben, sondern alles daran zu setzen, sie wieder in unsere Gemeinschaft zu integrieren. Wir hatten den Eindruck, dass das in Neu Kosenow auch gelungen ist.

Eduard Beischall



Feuerwehr-Nachrichten

Feuerwehr Karlshagen

Ausgelassene Feier am Gerätehaus



Auch das diesjährige Osterfeuer war wieder ein großer Erfolg. Bei sonnigem Wetter feierten die rund 400 Gäste auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Karlshagen das Osterfest bis in die späten Abendstunden.

Die Kameraden der Feuerwehr kümmerten sich mit Bratwurst und Glühwein sowie anderen Getränken um das leibliche Wohl ihrer Gäste. Auch die Kleinsten hatten ihren Spaß beim gemeinsamen Knüppelteigessen am Osterfeuer.

Für die musikalische Umrahmung war gesorgt und so ließen sich auch einige Gäste zu einen kleinen „Ostertanz“ verleiten.

Rückblickend kann man sagen, dass es ein gelungener Abend für alle Gäste und Einwohner gewesen ist und wir freuen uns bereits auf das Osterfeuer im nächsten Jahr.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Ostseebad Karlshagen

Vereine und Verbände

Die Marinekameradschaft Peenemünde u. U. von 1991 e. V. wird 15!

Auf stolze 15 Jahre kann die MK Peenemünde u. U. von 1991 zurückblicken. Eine „Handvoll Ehemalige“ hatten sich zusammengefunden, um die maritimen Traditionen auf dieser Insel fortzusetzen. Aber wie? - Die Verbindungen zur MK Heide aus Schleswig-Holstein gaben den entscheidenden Hinweis und die nötige Unterstützung. Sie waren „Geburthelfer“ unserer MK Peenemünde.

Am 21.06.1991 war es dann so weit. Die Marinekameradschaft Peenemünde und Umgebung von 1991 stand! - Nun werden einige fragen wieso ... und Umgebung? Ja die Umgebung von Peenemünde und Karlshagen reicht von Hamburg im Norden über Berlin, Bernau und Leipzig bis zum Erzgebirge im Süden. Soweit zum Begriff ... u. U.

Unsere MK Peenemünde u. U. ist weit über die Grenzen der BRD bekannt.

Regelmäßige Besuche und Gegenbesuche der Flotten Män in Göteborg und Karlskrona in Schweden gehören ebenso dazu wie die Besuche der 8. Flottille in Swinemünde und die festen Kontakte zu anderen MK in der BRD. - Eine rege Vereinstätigkeit ist die Voraussetzung für den Zusammenhalt so einer großen Gruppe Gleichgesinnter über größere Entfernungen. Einmal sind es die Pflege der maritimen Traditionen, zum anderen die Einbeziehung der Familienangehörigen in die Veranstaltungstätigkeiten unserer MK. Ein besonderer Schwerpunkt ist der Aufbau einer Marinejugend hier in Karlshagen. Gemeinsam mit der Regionale Schule „Heinrich Heine“ wurde vor 2 Jahren eine Schiffsmodellbaugruppe in der Schule aufgebaut. Interessierte Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit, in ihrer Freizeit die Fertigkeiten, die zum Schiffsmodellbau erforderlich sind, zu erlernen und sich gleichzeitig mit den maritimen Traditionen, die nun einmal zu unserer Region gehören, vertraut zu machen. - Wir als Marinekameradschaft danken der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit.

Wer sich für uns und unsere Arbeit interessiert und Interesse an den maritimen Traditionen unserer Region hat, kann sich ausführlich bei unserem 1. Vorsitzenden, Kamerad Wolfgang Telle, Tel.: 38371/20609 erkundigen.

Mit einem großen „Ahoi“ Die Marinekameradschaft Peenemünde u. U. von 191 e. V.

Rolf Ulrich

Marinekameradschaft Peenemünde nimmt Kurs auf Swinoujscie

Unter dem Motto „Was lange währt, wird endlich gut“ gelang es den Kameraden der MK Peenemünde nach einem ca. 10-jährigen Anlauf, Kontakt zu maritimen Vereinen in Polen herzustellen. Einen vergleichbaren Verein wie den Deutschen Marinebund gibt es in Polen nicht! Damit wollen auch die Peenemünder Kameraden ihren Beitrag zum Zusammenwachsen unserer Region leisten, wie es schon durch verschieden andere Vereine praktiziert wird.

Als überhaupt erster deutsche Marinekameradschaft war es gelungen, über eine Kontaktperson ein solches Treffen langfristig vorzubereiten. So machten sich die Peenemünder Kameraden am ersten Maiwochenende auf, um dem neuen NATO-Partner, der 8. Flottille der Polnischen Kriegsmarine, einen Besuch abzustatten. Neben der 3. Flottille in Gdynia ist die 8. Flottille der wichtigste Bestandteil der polnischen Marine. In deren Schiffsbestand gehören u. a. Minenleg- und Transportschiffe, Minensucher, UAW-Schiffe, amphibische Transportschiffe sowie Sicherstellungsschiffe.

Empfangen wurden die Peenemünder durch Kapitän zur See a. D. Waldemar Wierzykowski, den ehemaligen Ausbildungschef der Flottille.

Im Stab des Stützpunktkommandanten hielt der Leiter der Operativabteilung der 8. Flottille einen Vortrag über Inhalt, Aufgaben, Schiffsbestand und Zukunftsentwicklung der 8. Flottille. Interessant für die Peenemünder Kameraden war, dass sich die polnischen Schiffe an einer Vielzahl von internationalen Aufgaben sowohl im Rahmen der NATO als auch in Zusammenarbeit mit amerikanischen und englischen Seestreitkräften beteiligen.

Besonders eng sind die Kontakte zu den Minenstreitkräften der Deutschen Marine. Der Marinehafen von Swinoujscie wird mit NATO-Mitteln modernisiert und zum Anlaufhafen für alle NATO-Schiffe ausgebaut.

Nach diesen einführenden Worten ging es weiter zur Schiffsbesichtigung. Die Peenemünder Kameraden wurden durch den Kommandanten des Minenleg- und Transportschiffes „POZNAN“, Kapitänleutnant Wojciech Paprotny, an Bord empfangen. Auf dem Hauptgefechtsstand des Schiffes (Brücke) stellte er uns sein Schiff vor. Von der Brücke ging es über die Unterkünfte der Landungskräfte und der Besatzung in die Maschinenräume. Das Schiff machte auf die ehemaligen deutschen Seeleute einen sehr sauberen und technisch hervorragenden Eindruck.

Die Aufgaben dieses Schiffstypes haben sich nach der Wende verändert. Konzipiert zur Teilnahme an Landungsoperationen des „WARSCHAUER PAKTES“ zur Einnahme der Ostseemeerengen sind sie jetzt in der Hauptaufgabe zur Teilnahme an Minenleg- und Transportaufgaben vorgesehen.

Übrigens, wer sich einmal einen solchen Schiffstyp näher ansehen will, der kann auf die Homepage des Schiffes „POZNAN“ unter www.orp.poznan.pl gehen.

Der Schiffsbestand diese Types hat sich durch die veränderte Einsatzstrategie im Laufe der Nachwendezeit stark verringert.

Nach den ehemaligen Landungsschiffen ging es dann zu den Minensuchern. Im Bestand der Minensuchabteilung der 8. Flottille sind immerhin noch 12 Minensucher, die ihre Aufgaben sowohl in der Ostsee und auch in internationalen Seegebieten erfüllen. Hier wurden die Peenemünder durch den Chef der Abteilung (Geschwader) und den Kommandanten des Schiffes 631 empfangen. Nach einigen Ausführungen über das Schiff und die Aufgaben stellte noch der Chef der Minentaucher deren Aufgaben und Ausrüstung vor. Die Ausrüstung der Minentaucher entspricht voll dem NATO-Standard versprach er uns.

Nach Abschluss dieser interessanten Stunden kamen die polnischen und die deutschen Kameraden überein, die begonnene Zusammenarbeit zwischen den beiden maritimen Vereinen weiter auszubauen. Nach einem Mittagessen im Club der Flottille ging es für die Peenemünder Kameraden wieder nach Hause.

Wolfgang Telle

1. Vorsitzender der MK Peenemünde



Die Teilnehmer an der Exkursion vor dem Minenleg- und Transportschiff „POZNAN“ im Hafen von Swinoujscie mit ihren polnischen Partnern
Foto Privat

Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern

- Der Kassenvorsteher -

Einladung

Auf der Grundlage des § 7 (1) der Hauptsatzung der Wildschadensausgleichskasse des Landkreises Ostvorpommern vom 23.09.2000 wird zur Mitgliederversammlung für das Kassenjahr 2005/2006 eingeladen.

Die Mitgliederversammlung findet am **Sonnabend, den 20. Mai 2006 ab 09.00 Uhr** in Gützkow (Stadthalle Greifswalder Straße) statt.

Tagesordnung:

09.00 Uhr		Eröffnung und Begrüßung
	TOP 1:	Feststellen der Beschlussfähigkeit Benennung des Tagungsleiters
09.10 Uhr	TOP 2:	Bestätigung/Änderungen der Tagesordnung
09.15 Uhr	TOP 3:	Bericht des Kassenvorstandes
10.00 Uhr	TOP 4:	Bericht des Schatzmeisters
10.15 Uhr	TOP 5:	Bericht der Revisionskommission
10.30 Uhr	TOP 6:	Aussprache zu den Berichten
11.00 Uhr	TOP 7:	Entlastung des Kassenvorstandes und der Revisionskommission
11.10 Uhr	TOP 8:	Beschlussfassungen für 2006/2007
11.30 Uhr	TOP 9:	Schlusswort des Kassenvorstehers

Dr. Ludwig Hill

- Kassenvorsteher -

Karlshagen helau

Im Februar lud der CKC zum 33. Mal alle Narren und Narrenäsen recht herzlich ein. Pünktlich 16.00 Uhr läuteten wir mit dem Sturm aufs Rathaus am 10.02.2006 die tollen Tage trotz kalten Wetters in Karlshagen ein. Am Samstag, dem 11.02.2006 folgte dann zum 15. Mal unser **Kinderkarneval**. Am Abend ging's dann in die neu gestaltete Festhalle. Unsere Zeremonienmeisterin Kathrin war guter Dinge und eröffnete den Abend im ausgeschmückten Haus.



Zum unseren 25. **Rennterkarneval** luden wir am 12.02.2006 ein. Auch unsere **3. Weiberfastnacht** fand statt. Geladen waren alle Frauen ab 18 Jahre und es ging märchenhaft durchs Programm. Höhepunkte waren unsere Karaoke-show, das Männerballett und natürlich als Abschluss das musikalische Märchen von Herrn Holle. Am Samstag hieß es nochmal: Türen auf. So trafen sich noch einmal Heidi und der Almöhi, der Tiroler und sein Tirolerweib, Ziegenhirt und Kuhbäuerin. Kurzum - wunderbare Kostüme! Unsere Zwerge tanzten passend zum Thema die Turbopolka. Auch Heino und Antonia gaben sich ein Stelldichein, unser Männerballett mit dem Cancan musste gleich 3-mal auf die Tanzfläche und wurde tatkräftig

von der Jugendgarde unterstützt. Dazwischen gab es immer wieder heiße Tänze von unseren Garden. Ein Dank an alle Beteiligten!

Aber auch Auszeichnungen gab es:

für 25 Jahre	an Paul-Gerd Voßberg
für 20 Jahre	an Thorsten Jäger
für 15 Jahre	an Berth Kruth
für 10 Jahre	an Bettina Ehmke und Victoria Mähl
für 5 Jahre	an Anne Schulze, Stefanie Tulke, Melanie Holtz und Roland Garlander

An diesem Abend wurde aber auch unser Narr **Detlef Oestreich zum Ehrenmitglied** ernannt.

Glückwunsch an alle!



Natürlich hoffen wir alle im nächsten Jahr wieder zu sehen. Musikalisch wurden wir von DJ Keith sowie von seinem Sohn Dani begleitet. Gastronomische Unterstützung erhielten wir vom Team "Fischer Klaus". Dafür möchten wir uns nochmals recht herzlich mit einem **"Karlshagen helau!"** bedanken. Diese Saison haben wir somit gut über die Bühne gebracht und hoffen unser Publikum zur Saison 2006/2007 wieder zu sehen.



Auch ein Dankeschön an

- Thomas Müller - Oil-Tankstelle
- EP Wolter
- Südfrucht Frank Henke
- Fine-Line-Design W. Schreiber
- Haar und Me(e)hr M. Kunde
- Dit & Dat - Für jeden wat
- Toni Dornseifer
- Caféhaus
- Elsas Backshop
- Blumengeschäft Aurin
- Hotel Nordkap
- Fischhandel Ehmke
- Peenemünder Eck
- Eichlers Blumen & Geschenke und Schreibgeschäft
- Pizzeria
- Getränkeland
- Quelle
- Susanne Lehmann
- die Rentner von der Volkssolidarität und dem Reichsbund
- Bädertourist
- der Kurverwaltung
- unserer Gemeinde Karlshagen
- sowie der Grund- und Regionalschule Karlshagen
- und alle, die zu einer kleinen Spende bereit waren, um keinen zu vergessen.

Natürlich haben wir auch ein offenes Ohr für Kritik, Meinungen, Lob und Anregungen, die wir für unsere 34. Saison nutzen können. Abzugeben sind diese beim Quellemann.

Wer Lust und Laune hat uns tatkräftig zu unterstützen schaut mal vorbei. Wir sind immer montags ab 19.30 Uhr in unserem Vereinshaus "Lütt Büt" anzutreffen.

In diesem Sinne ein kräftiges **"Karlshagen helau!"**

Euer CKC e. V

Ulrike Mähl

Schriftführer

Ein Dankeschön von der Karlshagener Kinder- & Jugendtanzgruppe „Just for Fun“ CKC e. V.

Auch in dieser Saison konnten wir gemeinsam mit dem Elferrat des CKC die Fünfte Jahreszeit einläuten.

Am 12.11.2005 ging's los. Pünktlich 20.12 Uhr wurde der Kahn der fröhlichen Leute mit dem Eröffnungstanz der Funkgarde vom Stapel gelassen. An diesen Abend wurde dann die Stimmung mit dem Titel "Captain Hook" durch die Kindergarde begonnen. Zum späteren Abend kam die Jugendgarde mit "1, 2 Step" so richtig in Schwung.



Am 10.12.2005 feierten wir unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Jugend- und Vereinshaus. Trotz weihnachtlicher Stimmung wurde nicht gefaulenzt und für den Februar trainiert. Auch dieses Mal waren wir beim traditionellen "Sturm auf das Rathaus" am Freitag, dem 09.02.2006 dabei und läuteten gemeinsam mit Prinz Stefan III. und seiner Prinzessin Diana I. die tollen Tage ein. Los ging's dann gleich mit dem Kinderfasching am Samstagvormittag und dieser wurde wieder von allen teilnehmenden Kindern unserer Gemeinde gut aufgenommen. Am Abend zeigte die Minigarde ihre „Turbo-Polka“. Es folgte gleich darauf die Kindergarde, die zu "Mama Mia" tanzte. Die Jugendgarde zeigte etwas später ein Medley von Madonna und 2 Unlimited. Musikalisch wurden wir ganz toll von DJ Keith unterstützt sowie der Frauengarde des CKC.



Bei der Abendveranstaltung wurde mit einem Orden ausgezeichnet:

für 10 Jahre Victoria Mähl

Lesen Sie weiter auf der S.18



Sie ist somit das am längsten in der Kinder- und Jugendgarde zählende Mitglied und wurde mit tosendem Beifall von uns allen geehrt!

Nochmals herzlichen Glückwunsch!

Aber auch Abschied hieß es: 1 Mädchen aus der Jugendgarde geht ab August zur Lehre. An dieser Stelle möchten wir uns bei ihr recht herzlich bedanken. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass sie uns immer in guter Erinnerung behält.

Danke an: Juliane Euen



Aber auch ein Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben:

- allen Sponsoren der kleinen Spielpreise
- unseren Trainerinnen Frau Ulrike Mähl, Frau Ilona Euen
- sowie dem CKC
- und natürlich unseren Eltern.

Inzwischen sind wir eine große feste Gemeinschaft von über 30 Mitgliedern.

Der nächste größere Höhepunkt wird unser Abschlusscamp vom 09.06. bis 11.06.2006 sein. Hier können wir alle gemeinsam (die Mini-, Kinder- und Jugendgarde mit unseren Trainerinnen Frau Mähl und Frau Euen) noch einmal Spaß miteinander erleben.

Wir trainieren immer in der Turnhalle Karlshagen:

- Minitanzgruppe dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Kindertanzgruppe donnerstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Jugendtanzgruppe freitags von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
- Kinder- & Jugendtanzgruppe samstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Eure Kinder- & Jugendtanzgruppe
"Just for Fun" CKC e. V
V.M.**

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Ostseebad Zinnowitz

Die Saison hat begonnen. Auch in diesem Jahr bieten wir in unserer Kirchengemeinde neben den Gottesdiensten wieder viele und abwechslungsreiche Konzerte und Veranstaltungen an.

Wir möchten vor allem auch Sie, liebe Einheimische, herzlich dazu einladen. Unsere Kirche ist ein Ort, an dem viele Menschen sich begegnen und miteinander ins Gespräch kommen, an dem Sie Ruhe finden und wundervolle Musik ganz unterschiedlicher Stilrichtungen und Zeitepochen erleben können. Seien Sie uns herzlich willkommen.

Gottesdienste in der Kirche Zinnowitz

- So., 04. Juni** 10.00 Uhr Gottesdienst zur Confirmation mit Abendmahl
- Mo., 05. Juni** 10.00 Uhr Gottesdienst
- So., 11. Juni** 10.00 Uhr Gottesdienst
- So., 18. Juni** 10.00 Uhr Gottesdienst
- So., 25. Juni** 10.00 Uhr Gottesdienst

Konzerte und Veranstaltungen in der Kirche Zinnowitz

- Sa., 17. Juni** 19.00 Uhr Konzert mit dem **Händel-Chor aus Berlin**
- Fr., 23. Juni** 20.00 Uhr Gitarristische Superlative - **Sina Neumärker**
Tangos und Milongas aus Argentinien und Nordamerika
- Sa., 24. Juni** 18.00 Uhr **Ruhepunkt** - Für eine halbe Stunde innehalten bei meditativen Texten und Musik
- So., 25. Juni** 17.00 Uhr **Kirche Netzelkow - Orgelkonzert** mit Ekkehard Richter, Hamburg
- Fr., 30. Juni** 20.00 Uhr **KREUZÜBER BACH**
Improvisationen über Cello-Suite von J. S. Bach für Cello, Saxophon und Orgel

Gemeindeguppen im Pfarrhaus

- Montag** 15.00 Uhr Christenlehre 1. - 6. Klasse
19.30 Uhr Gymnastikgruppe
- Dienstag** 16.00 Uhr Flöten-Gruppe Anfänger
16.30 Uhr Flöten-Gruppe Fortgeschrittene
- Di., 06. Juni** 19.30 Uhr Frauen-Gesprächskreis zum Thema „Pfingsten“
- Do., 22. Juni** 14.00 Uhr Nachmittag der Frauenhilfe

Kirchenchor Zinnowitz/Krummin-Karlshagen

Proben jeden Mittwoch um 19.15 Uhr

- 07. und 21. Juni in der Kirche Karlshagen
- 14. und 28. Juni im Pfarrhaus Zinnowitz

Pfarrer Horst Gützkow
Kantorkatechetin Silvia Gützkow
Bergstraße 12
17454 Ostseebad Zinnowitz
Tel.: 038377/42045
Fax: 038377/42200
E-Mail: zinnowitz@kirchenkreis-greifswald.de
Internet: www.kirche-zinnowitz.de

Evangelische Kirchengemeinde Krummin/Karlshagen

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8, 14

Gottesdienste

25.05.06, Himmelfahrt

10.00 Uhr Krummin

28.05.06

10.00 Uhr Karlshagen

04.06.06, Pfingstsonntag

10.00 Uhr Krummin, Konfirmation mit Abendmahl

05.06.06, Pfingstmontag

10.00 Uhr Karlshagen, mit Taufe

11.06.06

10.00 Uhr Krummin

18.06.06

10.00 Uhr Karlshagen

25.06.06

14.00 Uhr Krummin, mit Chor und anschließendem Sommerfest rund um die Krumminer Kirche, zusammen mit einer Besuchsgruppe aus unserer Partnergemeinde in Lettland

Gruppen-Angebote

Spielgruppe

freitags, 15.30 Uhr in der Karlshagener Kirche
am 25.05.: Infos zum Thema „Gesunde Ernährung für Kinder“
Es wäre toll, wenn jedes Kind etwas Gesundes für das Buffet mitbringt.

Christenlehre

mittwochs, 16.30 Uhr im Pfarrhaus in Trassenheide

Konfirmandenunterricht

dienstags, 16.30 Uhr im Pfarrhaus in Trassenheide

Frauengesprächskreis

am 6. Juni, 19.30 Uhr, im Pfarrhaus in Zinnowitz

Thema: „Was geschah Pfingsten?“

Im Juli und August ist Sommerpause.

Nächster Termin: 5. September

Kirchenchor Krummin/Karlshagen und Zinnowitz

Proben jeden Mittwoch um 19.15 Uhr, abwechselnd in Zinnowitz und Karlshagen

Konzerte

Kleide mich in Liebe

Poesie und Lieder aus Lateinamerika

Bärbel Fünfsinn, Theologin und Musikerin aus Hamburg, interpretiert Gedichte und Lieder aus dem Kontinent, in dem Freude und Leid oft so nah beieinander sind.

In vielen Texten spiegelt sich die politische Wirklichkeit Lateinamerikas wider.

25. Mai (Himmelfahrt) um 17.00 Uhr in der Krumminer Kirche

Aldorada - Ruf der Liebe

Persische Klassik & Flamenco

Unzählige Male sind sie sich schon begegnet: Die mystische, reich verzierte Klangwelt der 4000 Jahre alten persischen Kunstmusik und die leidenschaftlichen Rhythmen des sinnenfreudigen Andalusiens. Das märchenhafte Reich AL Andalus wirkt dabei ebenso inspirierend wie das dort verwurzelte achtungsvolle Miteinander der großen Weltreligionen.

22. Juni 20.00 Uhr in der Krumminer Kirche

Um eine Spende wird bei beiden Konzerten gebeten.

Pfarrerin Martina Gehlhaar

Evangelisches Pfarramt

Bahnhofstr. 15

17449 Trassenheide, Tel.: 038371/20413

E-Mail: krummin@kirchenkreis-greifswald.de

Sonstige Informationen

Mächtige dieser Erde

Ein Sohn, schmerzvoll geboren,
liebevoll aufgezogen,
dem Schoß der Mütterlichkeit entwachsen,
liegt begraben in fremder Erde,
geopfert den Zielen fremder Männer,
die in großen fremden Häusern wohnen.
Mächtige dieser Erde, habt ihr keine Ohren,
um die Schreie der Mütter zu hören,
die ihre toten Söhne beweinen?

Ein Kind, krabbelnd und sabbelnd
auf dem rotgelben Blumenmuster eines Teppichs.
Geboren in der Fürsorge eines liebevollen Vaters,
bereit die Wunder des Lebens zu bestaunen.
Machthaber habt ihr keine Augen,
die Leiden vaterloser Kinder zu sehen?
Könnt ihr ohne Scham Väter töten lassen,
für einen fremden Krieg, für einen fremden Sieg?

Ein Mädchen, verzaubert von den Wundern der Liebe,
ein Jüngling, im Stolz seiner achtzehn Jahre.
Junge Liebende, berauscht von der Leidenschaft ihrer Gefühle,
gefangen in den Träumen eines ewigen Glücks,
eine Welt umfangend mit den Armen der Liebe.
Mächtige dieser Erde, habt ihr kein Herz
seid ihr bereit, junge Liebe im Kriegswahn zu zerstören?

Machthaber dieser Erde, im Krieg sind eure Söhne nicht.

Sie liegen zu Hause gefahrlos in warmen Betten.
Besteigen lustvoll ihre Frauen, zeugen neue Söhne,
die sich sorglos in warmen Betten räkeln.

Und während an anderen Orten der Welt
Söhne von Müttern und Vätern in sieglosen Kämpfen
geopfert werden
streichelt ihr liebevoll das Fell eurer Rassehündchen.

Mächtige dieser Erde, habt ihr keine Augen,
um die Qualen verstümmelter Krieger zu sehen.
Habt ihr keine Ohren,
um die Schreie verwaister Kinder zu hören?
Habt ihr kein Gefühl,
um die Qualen der Mütter zu fühlen?

Mächtige dieser Erde, habt ihr kein Gewissen?
Könnt ihr Nacht für Nacht ruhig schlafen,
mit der Last unzähliger Toter auf eurem Gemüt?
Jedes tote Herz erhebt Anklage gegen seine Mörder.
Mächtige dieser Erde, ohne Augen, ohne Ohren, ohne
Gewissen,
ihr habt eure Scham verloren, eure Seelen entehrt.
Ihr seid die seelenlosen Monster dieser Erde.

April 2006

Inge Wetzig
Karlshagen

Schöner wohnen *besser leben* - Schöner wohnen *besser leben* - Schöner wohnen *besser leben*

Haus, Hof & Garten

Rasen-Abc für fleißige Hobbygärtner

Ob durch den Erwerb eines Eigenheims, die Nutzung eines Schrebergartens oder den Wunsch, sich im Alter eine grüne Oase zu schaffen – viele Gartenbesitzer stehen vor der Frage: Wie pflege ich meinen Rasen richtig? Dies zu beantworten, hat sich der Briggs & Stratton Rasendoktor zur Aufgabe gemacht. Im Internet steht er unter www.briggsandstratton.com Hobbygärtnern mit Rat und Tat zur Seite. Per E-Mail (rasendoktor@briggs.ch) können außerdem konkrete Fragen gestellt werden, die der Rasendoktor individuell beantwortet. Zum leich-

ten Einstieg dient das folgende Rasen-Abc.
Ansaat – Vor dem Kauf des Saatgutes ist zu überlegen, wozu man seinen Rasen nutzen möchte. Für ein gutes Ergebnis sollte hochwertiges Saatgut verwendet werden. Die Ansaat sollte an einem windstillen und wolkenbedeckten Tag erfolgen. Eine anschließende ausreichende Bewässerung lässt den Rasen gut „angehen“.
Düngung – Zur raschen Startentwicklung nach der Aussaat kann der Boden mit einer Grunddüngung aus Stickstoff, Kali, Phosphat und Magnesium versorgt werden. Um seinen Rasen auch

weiterhin saftig grün zu halten, ist eine regelmäßige Düngung empfehlenswert.
Lüften – Dem Rasen sollte man ab und zu etwas Luft verschaffen. „Vertikutieren“ heißt dieser mechanische Arbeitsvorgang, der idealerweise im April erfolgen sollte. Mähen – Zu Unrecht unbeliebt ist das Rasenmähen, denn diese wichtige Arbeit hilft, Krankheiten und Schädlingsbefall vorzubeugen. Unbedingt zu beachten ist hierbei die „Ein-Drittel-Regel“, die besagt, dass immer nur das oberste Drittel des Grases entfernt werden sollte.
Rasenmäher – Gönnst man sich einen modernen, kraftvollen Mäher mit Benzinmotor und Startautomatik, macht das Rasenmähen richtig Spaß und ist schnell erledigt. Die Motoren von Briggs &

Stratton, die weltweit die meisten Benzinmäher ausstatten, halten zudem besonders lang. Erst kürzlich wurde in Polen ein Rasenmäher mit Briggs & Stratton-Motor von 1958 entdeckt, der immer noch treu seinen Dienst verrichtet.
Wässern – Für einen gesunden und schönen Rasen ist die Bewässerung ebenso wichtig wie Mähen und Düngen. Der tägliche Durchschnittsbedarf an Wasser schwankt je nach Standort, Bodenaufbau und Rasentyp zwischen einem und mehr als fünf Litern/qm. Wässern sollte man morgens bis 9.00 Uhr oder am Abend ab 19.00 Uhr. Das komplette Rasen-Abc mit Tipps rund um die Rasenpflege bietet der Briggs & Stratton Rasendoktor unter www.briggsandstratton.com. (spp)

Rohrdachdecker Holger Labahn



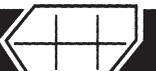
- Neueindeckung von Schilfdächern
- Firsterneuerungen
- Reparaturen aller Art

Ich berate Sie gern, auch über mögliche Fördermittel.

17459 Loddin
Dorfstraße 28

Tel. 038375-20465
Funk 0172-3061235

Jens Kaspar Groß- & Klein- Transporte



Groß- und Kleintransporte jeglicher Art, Winterdienst, Beton, Kies, Füllboden, Schrott u. Abrissarbeiten, Holzhackschnitzel u. Rindenmulch, Rasenmä- und Baumfällarbeiten, Pflasterarbeiten, Terrassenbau, Aushubarbeiten und Wegebau

Kiesweg 11 • 17449 Bannemin
Tel.: 0171/40 46 757 • Fax 038377/3 68 78



ROHRDACH- DECKEREI

seit 1980

ERWIN BETGE

Sandbergstraße 1 · 17429 Balm
Tel. 038379 / 2 03 50 · Fax 2 29 60
Funk 0172 - 52 25 247
e-mail: r.betge@t-online.de

Anzeige

pat. Schwalbenabwehrsysteme



Hohmann (03834) ROLLADEN · SONNENSCHUTZ 518188

- Rolladen - Rolltore
- Markisen - Raffstoffe
- Verdunkelungen
- Sonderlösungen
- Insektenschutzgitter
- Plisse und Rollos
- Großflächen-Beschattungen

Gützkower Str. 78 • 17489 Greifswald • Tel. (03834)518188
Fax 518189 • e-mail: mail@hohmann-sonnenschutz.de